



## Neuheiten - SHOTS V5.1

Freigabedatum: Dezember, 2011

### Versionsnummern und Verfügbarkeit für Betriebssysteme

Produkt	Version	Win2000	WinXP	Vista*	Seven**
SHOTS	5.1	N/A	X	X	X
SHOTS Connected	5.1_C	N/A	X	X	X

\* VISTA SP2 required

\*\* Compatible with Windows 7- 32 and 64 bits

### Neue Funktionen

#### Inhaltsverzeichnis

<b>Versionsnummern und Verfügbarkeit für Betriebssysteme .....</b>	<b>1</b>
<b>Neue Funktionen .....</b>	<b>1</b>
1.1 Heidelberg-Interface basierend auf SM verfügbar .....	2
1.2 Änderung der Farbe während des Drucks .....	3
1.3 Neue spezifische Papiergewichte im Simulator verfügbar .....	4
1.4 Einbindung von Papier- und Farbmanagementfunktionen .....	4
1.5 Farblevel im Farbkasten ist dynamisch sichtbar an der Maschine .....	4
1.6 Farbkosten werden jetzt separat vom Papier berechnet .....	6
1.7 Softwareschlüssel statt Hardware-Dongle .....	6

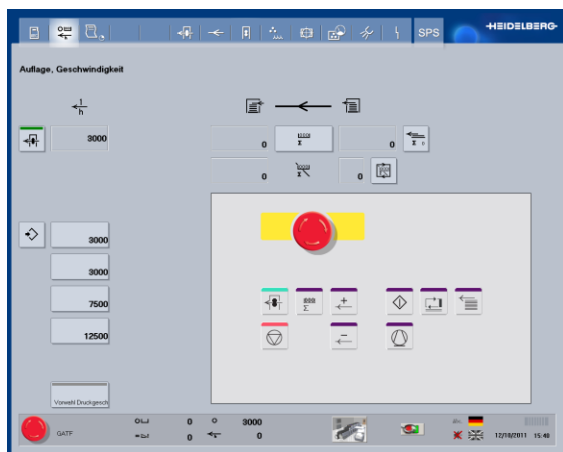
## 1.1 Heidelberg-Interface basierend auf SM verfügbar



SHOTS mit dem neuen Heidelberg-Interface, das erstmals beim letzten WorldSkills-Wettbewerb in London 2011 verwendet wurde



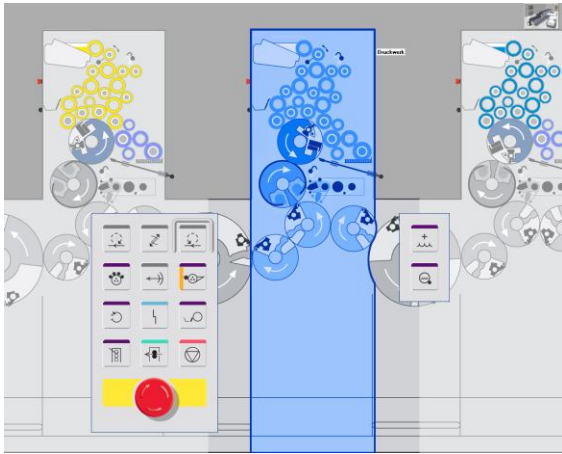
Das Druckmuster von den WorldSkills London 2011 und die World Skills-Übungen sind in diesem Release verfügbar.



Der Heidelberg-Leitstand ermöglicht das Verstellen der Farb-/Wasserbalance und des Registers.

Von der Interface-Kopfleiste haben Sie Zugriff auf verschiedene Tabs: Produktionsgeschwindigkeit, Maschinenübersicht, Druckwerke, Farbe, Feuchtung, Register und Farbmessung. Der SPS (Sinapse Print Simulators) Tab gruppiert Informationen über aktuelle Übung, Kosten, Diagnose und Logbuch.

Das Interface gibt es in 14 Sprachen.



Druckwerke: die Bedienungselemente wurden für den "look and feel" einer Heidelberg-Maschine gestaltet.

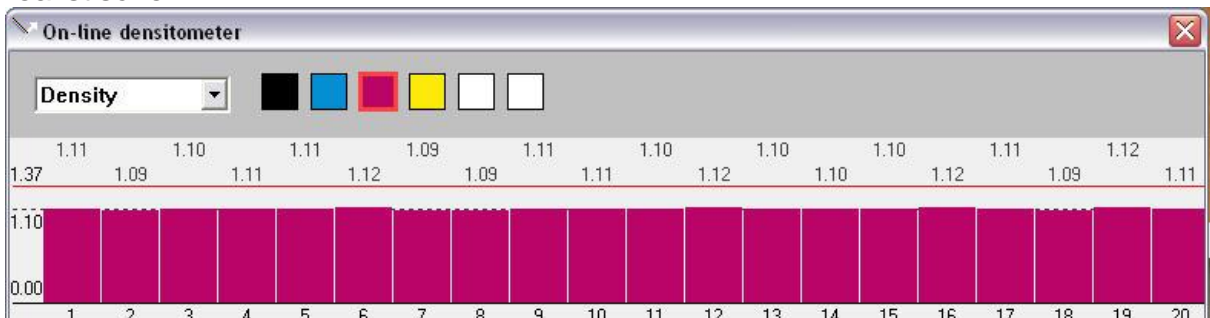
Für Sicherheitsaspekte werden die Druckzylinder bei laufender Maschine rotierend und bei stehender Maschine im Stillstand dargestellt.

Anmerkung: das bisherige Interface für SHOTS ist weiterhin verfügbar und die Übungen sind voll kompatibel mit beiden Maschinenkonfigurationen.

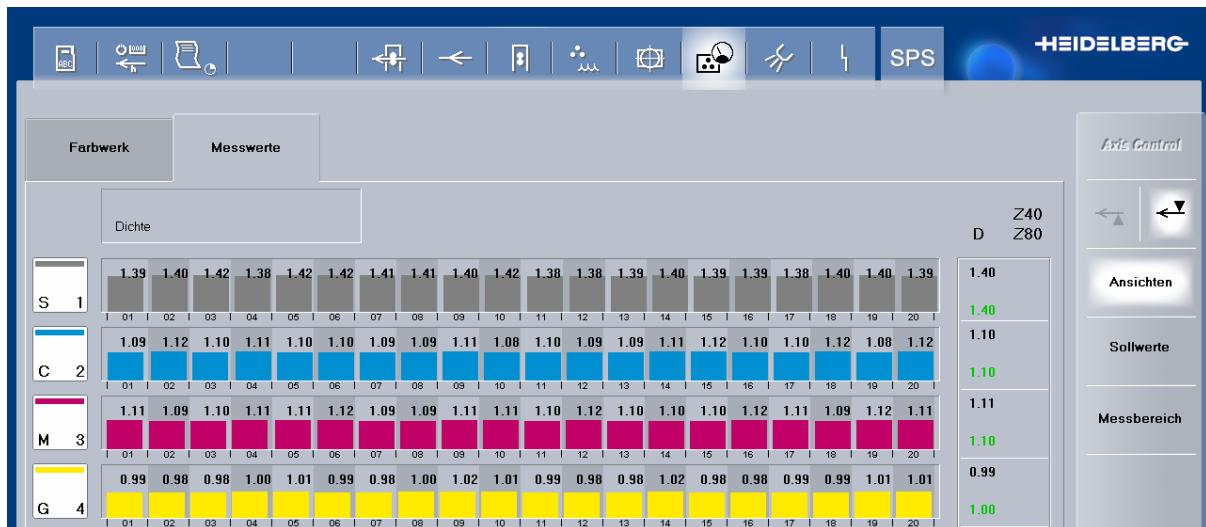
**Wichtig:** diese Heidelberg-Version benötigt eine Bildschirmauflösung von 1280 x 1024 Pixel für das "Maschinen-Interface". Zur Kontrolle der Kompatibilität Ihres Equipments, starten Sie die Systemsteuerung von Windows und überprüfen das Bildschirm-Setup. Wenn Ihr Computer diese Auflösung nicht darstellen kann, wird eine Warnung angezeigt und Heidelberg startet nicht. Benutzen Sie einen externen Monitor (geeignet für die Anzeige einer Bildschirmauflösung von 1280 x 1024 oder mehr), um dies zu vermeiden und konfigurieren Sie den Simulator auf einen Bildschirm.

## 1.2 Änderung der Farbe während des Drucks

Jeder weiß, dass sich die Farbdichte während des Drucks verändert. Um dies besser abzubilden, zeigt die Farbdichte jetzt leichte Abweichungen, aber innerhalb der akzeptablen Toleranzen. Damit ist das vom Online-Densitometer gezeigte Farbprofil realistischer.



Das Online-Densitometer zeigt jetzt zeitlich leichte Abweichungen. Oben ein Bildschirmfoto vom Online-Densitometer im Heidelberg-Interface.



### 1.3 Neue spezifische Papiergewichte im Simulator verfügbar

Im Simulator können jetzt höhere Papiergewichte benutzt werden. Die Auswahl wurde um 320g oder 600g erweitert. Diese können im Context der Übung ausgewählt werden. Die User müssen beim Papierwechsel eventuell den Anpressdruck der Druckzylinder anpassen.

### 1.4 Einbindung von Papier- und Farbmanagementfunktionen

Der Trainer kann die Anzahl der Bogen in der Anlage am Beginn der der Trainingssession definieren.

### 1.5 Farblevel im Farbkasten ist dynamisch sichtbar an der Maschine

Das Farblevel im Farbkasten nimmt während der Produktion abhängig vom Farbverbrauch ab. Dies kann jetzt in Echtzeit an der Maschine beobachtet werden. Im Bild unten können wir sehen, dass das Level von Gelb hoch ist, während Magenta fast leer ist. Hier muß Farbe mit dem Spachtel nachgefüllt werden.



## 1.6 Farbkosten werden jetzt separat vom Papier berechnet

Die Farbkosten werden separate in den Kosten für Material ausgewiesen. Oft fahren die Drucker mit zu viel Farbe und Wasser. Dies wird jetzt in den Kosten sichtbar.

Laufzeit:	0:01:22		
Laufzeit-Kosten:	22 €	Stundensatz:	1000 €
Bogenanzahl:	38		
Materialkosten:	11 €	Materialkosten pro 1000 Bogen:	300 €
Farb Kosten	0 €		
Kosten der Aktionen:	0 €		
Gesamtkosten:	<hr/> 33 €		

## 1.7 Softwareschlüssel statt Hardware-Dongle

Um Verlust Ihres Hardware-Dongles zu vermeiden, liefern wir alle unsere Simulatoren mit einem, auf einem neuen Sicherheitssystem namens HASP basierenden, Softwareschlüssel aus. Ein webbasiertes Interface ermöglicht IT-Managern und Kunden die Lizenzdaten ihrer Produkte zu kontrollieren. Ein Hardware Schlüssel ist als kostenpflichtige Option weiterhin verfügbar.

Kunden, die ältere Dongles nutzen, werden aufgefordert ihre Dongles kostenlos auszutauschen wenn sie Ihre Software updaten oder neue Versionen bestellen.